

Jahresbericht des Vorstandes des Märkischen Ballsportvereins Belzig e.V. zur
18. ordentlichen Mitgliederversammlung am 08.Mai 2011, um 10 Uhr in der Albert Baur Halle
in Bad Belzig

Liebe Sportfreunde, liebe Gäste,

der in der Mitgliederversammlung am 24.04.2010 von Euch gewählte Vorstand hat seit einem Jahr die Führung unseres MBSV übernommen. Der Vorstand ist aufgerufen, Euch einen möglichst umfassenden Bericht über den Stand, die Aktivitäten und Ereignisse des MBSV im letzten Jahr zu geben:

1. zu unseren Mitgliedern

Unser Verein hat laut Bestandserhebung Stand Januar 2011 insgesamt 216 Mitglieder - 96 Frauen und Mädchen, 120 Jungs und Männer. Dank einer umfangreichen statistischen Auswertung durch unsere Schatzmeisterin wurden erstmals Erhebungen zu den Altersgruppen erstellt. Danach sind die Altersgruppe der 7 - 14 jährigen mit 101 und die der 15 - 18 jährigen Mitglieder mit 23 bzw. die Altersgruppe der 27 - 40 jährigen mit 31 Mitgliedern die zahlenmäßig stärksten. Aber auch der Seniorenbereich wächst - 23 Mitglieder sind zwischen 41 und 50 Jahren alt, 4 über 61.

In der Gesamtbetrachtung ist unsere Mitgliederzahl im Vergleich zum Vorjahr stabil geblieben.

Dennoch sollte in allen Bereichen – offensiv um Mitglieder für unseren Sport geworben werden - in den Kindergärten, den Schulen, den Familien und in den Hallen selbst, durch attraktive Spiele und eine niveauvolle Atmosphäre.

2. zum Spiel - und Wettkampfbetrieb

In der Saison 2010/2011 standen

- unsere Männer ÜL. H.Kernke und A. Nötzel Verbandsliga Süd Platz 9
- unsere Frauen ÜL. K. Wiede und Th. Rulf Kreisliga PM/TF Platz 6
- männl. B-Jugend ÜL. K. Wiede Kreisliga PM/TF Platz 4
- männl. C-Jugend ÜL. J. Horn Kreisliga PM/TF Platz 5
- männl. D-Jugend ÜL. G. Nötzel und D.Weyhrauch Kreisliga PM/TF Platz 7
- E-Jugend gemischt ÜL. H.Trittel und Manuel Schmidt Kreisliga PM/TF Platz 7

- weibl. C-Jugend ÜL. C. Gericke, K.Dehne,D. Wandersee Kreisliga PM/TF Platz 1
- weibl. D-Jugend Ü. D.Borgward und P. Lomb Kreisliga PM/TF Platz 1

- F-Jugend gemischt ÜL. C. Pauksch Berlin- Liga

Neben den am Wettkampf teilnehmenden Mannschaften werden unsere Minis - 3 bis 6 jährige Kindergartenkinder von Catarina Meseberg und Johanna Gessner einmal die Woche zum Spielen mit Ball dem angeleitet.

Eine standhafte Truppe sind nach wie vor unsere "Alten Herren", betreut von Frank Schulz, die neben dem wöchentlichen Training an diversen Turnieren teilnehmen, bzw. selbst jährlich ein immer gut besuchtes eigenes Turnier veranstalten.

Neu hat sich eine " Lustige Weibertruppe" gefunden, die vornehmlich aus ehemaligen aktiven Spielerinnen besteht, komplettiert durch Mütter handballspielender Kinder, die erst durch ihre

Kinder zum Handball gekommen sind und sichtlich Spaß daran gefunden haben. Wir wünschen uns, daß dies Schule macht - sowohl im weiblichen als auch im männlichen Bereich.

Wurden vorstehend die Platzierungen nüchtern mitgeteilt, so sind diese nüchternen Zahlen nur die halbe Wahrheit.

Gleich 2 Mädchenmannschaften haben eine verlustpunktfreie Saison gespielt - die weibl. C - betreut von unserem Bäcker und Kevin Dehne - und die weibl. D-Jugend - betreut von Dibo und Peter Lomb - haben jeweils 28:0 Punkte eingefahren . Dieser Leistung der Mädchen und ihrer Übungsleiter gilt unser Respekt und unser herzlicher Glückwunsch !

Unsere Männer hatten sportlich eine sehr schwierige Saison. Leider fielen mit Thomas Lang und Sandro Wernicke Leistungsträger verletzungsbedingt über Monate aus. Andere Spieler haben sich Vereinen am Ausbildungs / Studienort angeschlossen. Dafür haben sich aber jüngere Spieler, wie z.B. Kevin Senst und Dennis Wandersee mit noch nicht einmal 18 Jahren gut in die Mannschaft integriert, an Trainingsfleiß sind sie nicht überbieten. Der Sprung aus dem Jugendbereich und dann auch sogleich in die Verbandsliga - ohne zuvor in der A Jugend schon mal mehr Härte erlebt zu haben, ist ein großer Schritt - aber für unsere Jungs war er nicht zu groß. Die "altgedienten" Männer haben die Jungs gut aufgenommen, so daß wir derzeit eine Mischung von schneller Jugend und Erfahrung der Älteren zeitgleich auf dem Spielfeld haben. Und diese Mischung kann erfolgreich spielen, der Klassenerhalt ist mit den Ergebnissen der letzten beiden Spiele geschafft! Und was sportlich erreicht und über Jahre erkämpft wurde, sollte nicht durch eine Entscheidung am Tisch weggegeben werden.

Bei der Beurteilung der Spielsituation sollten wir auch nicht vergessen, daß unser Verein in den vergangenen Jahren insgesamt 16 Spieler an verschiedene Sportschulen gebracht hat, Jungs und Mädels, die jetzt zwar unserem Verein fehlen, aber in ihrer persönlichen sportlichen Entwicklung große Erfolge feiern konnten. Zwei Jungs wurden im vergangenen Jahr deutsche Meister, andere spielen in der 2. Bundesliga bzw. anderen Orten höher klassig. Auch das ist ein Erfolg der Jugendarbeit unseres Vereins!

Unsere Jugendarbeit beginnt bereits im Kindergartenalter und setzt sich über die gemischte Minitruppe fort. Die Minis spielen bereits in der 2. Saison in der Berlin - Liga mit und sind für andere Vereine in unserer Region beispielgebend, wie wir dies aus entsprechenden Anfragen erfahren durften.

Haben sich unsere Frauen noch in der letzten Saison beachtlich geschlagen, ist das Ergebnis in dieser Saison nicht befriedigend. Verursacht auch dadurch, daß langgediente Spielerinnen nunmehr zur lustigen Weibertruppe gewechselt sind (dort fällt ein eher unterdurchschnittliches Spieltempo und ein Stöhnen über Rücken oder Knie nicht so auf ..) . Verursacht aber auch dadurch, daß sich die Mannschaft intern aus verschiedenen Gründen noch nicht gefunden hat.. Überdies werden sich einige Spielerinnen zur nächsten Saison einem höher klassig spielenden Verein anschließen bzw. nach dem Abi unsere Stadt verlassen . Mit Thomas Rulf haben wir für den Frauenbereich einen engagierten Übungsleiter gewinnen können, der auch dann dabei bleiben wird, sollte sich die Tendenz bestätigen, daß in der kommenden Saison kein Frauenspielbetrieb statt finden wird. Angesichts der erfolgreichen Mädchenmannschaften müssen wir uns aber über den Fortbestand des Frauenhandballs keine Sorgen machen, es wird halt nur noch etwas dauern...

Die Ergebnisse der männl. B und C Jugend haben sich erwartungsgemäß gestaltet. Alle Jungs waren trainingsfleißig und in ihren Begegnungen engagiert. So sind für beide Teams der 4 bzw. 5 Platz in ihrer Staffel gute Ergebnisse.

Sowohl im weiblichen als auch im männl. Bereich sind unsere MBSV Handballer im Wettbewerb Jugend trainiert für Olympia an ihren Schulen aktiv und auch erfolgreich. Die Mädels haben in ihren Wettbewerb das Landesfinale erreicht.

Unsere Alten Herrn haben in der Albert Baur Halle ein gut besuchtes Altherren Turnier veranstaltet und selbst 2 Mannschaften gestellt. Unsere Gäste, Aktive und Zuschauer gleichermaßen sprachen von einer sehr gelungenen Veranstaltung. Zwar haben unsere Alten Herrn keine "Nachwuchssorgen" gleichwohl sollten auch in diesem Bereich die "Werbetrommeln" nicht verstummen.

3. das soziale Engagement des MBSV

Nüchtern betrachtet, haben wir uns als Verein der Pflege des Handballsports verschrieben. Tatsächlich leisten wir viel mehr !

Jungs und Mädels von Kindergartenalter bis zum Abiturient werden durch engagierte Übungsleiter mehrmals die Woche, an vielen, vielen Wochenenden und auch z.T. in den Ferien betreut, geformt, erzogen, beraten und umsorgt. Neben der gesundheitsfördernden ganzkörperlichen Entwicklung leisten wir hierdurch einen enormen Beitrag für die persönliche Entwicklung all dieser Kinder. Sie lernen kämpfen - nach Regeln - lernen gewinnen und verlieren - lernen mit Gegnern sportlich fair umzugehen, lernen Respekt vor den Leistungen der anderen und den Umgang mit den eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten. Lernen - sich ein - und unterzuordnen, Verantwortung zu übernehmen und Fehler einzugestehen. Kurz - wir tragen einen erheblichen Anteil an der gesamten Persönlichkeitsentwicklung der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen und - so glaube ich dies einschätzen zu dürfen - wir werden dieser Verantwortung gerecht. Und dafür gilt all unseren Mitwirkenden unser herzlichster Dank !

Als Partner werden wir auch in der Stadt und der Umgebung wahrgenommen. Nicht zuletzt durch die Attraktivität unserer Veranstaltungen.

So hat Christin Pauksch mit all ihren fleißigen Helfern in diesem Jahr wieder einen tollen Zwergen-Cup auf die Beine gestellt. Viele, viele kleine Handballer - zeitgleich in einer Handballhalle - beschäftigt - mit Handball spielen, mit kleinen Wettkämpfen, kniffligen Aufgaben - eine rund herum tolle Veranstaltung - Dank an Christin und ihre Helfer !

Der Zickencup der Mädels - bereits im vergangenen Jahr ein sportlicher Erfolg - wird in diesem Jahr seine Fortsetzung finden. Die Krönung für die weibl. D - Jugend wird allerdings die Teilnahme an der Landesmeisterschaft am 28./29. Mai 2011 sein. Als Anerkennung für die tolle Saison hat sich der MBSV beim Präsidium des Handball Verbandes Brandenburg um die Ausrichtung der Landesmeisterschaft beworben. Mit überwältigender Mehrheit wurde uns der Vorzug vor den anderen Bewerbern gegeben. Nun hoffen wir auf eine klasse Meisterrunde und auf ein zahlreiches Publikum in den Hallen in Wiesenburg und Bad Belzig.

Der zwischenzeitlich VII Sportlerball des MBS und seiner Gäste lud wiederum im November zum Tanzen ein. Im Vergleich zum Sportlerball des Vorjahres wollte in 2010 die Stimmung nicht so richtig aufkommen, dies hatte wohl verschiedene Gründe - einer hiervon dürfte der mißglückte Versuch eines Einheitsballes gewesen sein. Allerdings waren neue Gäste begeistert und haben ihr Kommen auch in diesem Jahr bereits angekündigt. Es wird also auch in diesem Jahr einen - dann den VIII Sportlerball geben - aber in einem neuen Format - diesmal mit einer Liveband und Diskomusik - kleineren Einlagen und hoffentlich wieder vielen, vielen und zufriedenen Gästen.

Zur guten und eigentlich nicht zu überbietenden Tradition hat sich unsere Blutwette entwickelt, die in diesem Jahr am 25.06.2011 zum 4. Mal stattfinden wird. Durch diese Aktion haben wir in der Vergangenheit gemeinsam mit den Fußballern für Blutkonserven gesorgt, die sonst nie zur Verfügung gestanden hätten ! Viele kamen zu unserer Wette als Erstspender und sind jetzt zum regelmäßigen Spender geworden. Das DRK ist für diese Aktion mehr als dankbar . Und - die Aktion hat Nachahmer gefunden - auch in anderen Städten wurden solche Wetten jetzt ausgerufen - nach Mitteilung des DRK in Potsdam, in Cottbus etc. Den diesjährigen Preis haben wir noch nicht ausgelobt. Wohl - und dies ist mehr als schlecht - weil wir unseren Wetteinsatz aus dem letzten Jahr noch nicht erfüllt haben. Der der Kita versprochene Baum wurde durch unseren Frank Schulze in der Forst geschlagen und liegt bereit, die Stadt hat den Lige - Platz für den Kletterbaum in der Kita herrichten lassen und den Transport haben die Fußballer übernommen - aber - der Baum liegt noch da wo er war, im Wald....

4. die finanzielle Situation des MBSV

Alle unsere Aktivitäten erfordern Geld. Der Wettkampfbetrieb allein muß jährlich finanziert werden. Allein für die Anmietung der Sportstätten zahlen wir jährlich ca. 9.000 € an die Stadt. Versuche, im Kinder – und Jugendbereich eine kostenfreie Hallennutzung – wie in Potsdam und Werder – zu erreichen, waren nicht erfolgreich.

Unsere Mannschaften und unsere Schiedsrichter wollen wir als Vertreter unseres Vereins und auch unserer Region ordnungsgemäß ausstatten. Zumeist sind es persönliche Beziehungen, die Sponsoren dazu veranlassen, daß Trikotsätze oder Trainingsanzüge angeschafft und an die Spieler weitergereicht werden können.

Wir denken aber, daß allein ein Aufdruck auf einem Trikot diesem Engagement nicht gerecht wird. In der Vergangenheit haben wir daher Sponsorentreffen veranstaltet, weil wird der Auffassung sind, daß auch die Sponsoren untereinander Gemeinsamkeiten für eine weitere wirtschaftliche Zusammenarbeit finden könnten und dies zu einer Stärkung aller Beteiligten und daher auch der Region und damit auch uns führen würde.

Hervorzuheben in der finanziellen Unterstützung unseres Vereins sind vor allem die Sponsoren, die sich neben ihrem Engagement für den Verein als Übungsleiter oder auf andere Weise auch noch finanziell einbringen -so unser Christian Gericke und unser Dibo. Natürlich gilt unser Dank auch Mercedes Jürgens - ohne diese Firma könnten wir ein solch gut besetztes Männerturnier nicht veranstalten, dem Getränkeservice Harry Kräft, dem "Alten Brauhaus" und der Tischlerei Hollmann und natürlich allen Sponsoren, die mit ihren Spenden für ein schickes Auftreten unserer Mannschaften durch Trikot - Finanzierungen sorgen.

Unser Dank gilt auch dem Freizeitteam des Alten Brauhauses, die auch in diesem Jahr ihr Phrasenschwein für unsere Kinder - und Jugendmannschaften gern verspielen werden.

5. was uns sonst noch auf dem Herzen liegt

Für unseren Verein sind derzeit 16 Sportfreunde als Schiedsrichter / Zeitnehmer und Sekretäre aktiv – alle spielen daneben noch aktiv Handball. In der letzten Saison konnten wir Jugendliche gewinnen, die sich einem Schiedsrichterlehrgang gestellt haben. Allerdings ist für uns unverständlich, wie bei einer Teilnehmerzahl von 24 jungen Leuten aus dem Land Brandenburg am Ende nur 6 die Prüfung bestehen konnten - 3 hiervon aus unserem Verein !

14 Sportfreunde haben an einen Wochenendlehrgang der Berufsgenossenschaft Verwaltung in Storkow zum Thema : gesunden Trainieren erfolgreich teilgenommen, neue Erkenntnisse in Sachen Unfallverhütung mitgenommen.

Hieraus ist die Idee geboren, eine präventive Zusammenarbeit mit dem Johanniter Krankenhaus Belzig anzuschließen – für unsere Jungs- und Mädels eine sportmedizinische Untersuchung zu installieren. Gespräche hierzu sind angeschoben.

Insgesamt haben wir uns in 3 Verfahren in der Sportgerichtsbarkeit auseinander setzen müsse. In zwei Verfahren haben wir obsiegt, eines endete mit einem Vergleich.

Unsere Aufgabenfelder für die nächste Zeit werden nicht kleiner.
Das Wirken all unserer Ehreamtlichen können wir daher gar nicht genug würdigen, als auf die einfachste Art schlechthin – Danke!

Danke an Micha für unsere HP

Mit unserer Homepage haben wir einen tollen Auftritt im Internet, der rege genutzt wird. Die Nutzung ist noch ausbaufähig! Es wurde ein neuer Button eingeführt - der Verein - hier finden sich Veröffentlichungen aus unseren Vorstandssitzungen, Vorschläge und Hinweise.

Wir haben einen Button "Flohmarkt" eingerichtet - leider wird dieser nicht angenommen, obgleich wir der Auffassung sind, daß viele unserer Aktiven Schuhe, Bälle, Trainingssachen oder auch andere Dinge zu Hause liegen haben, die der Besitzer nicht mehr braucht, aber anderen den tiefen Griff ins Portmonaise ersparen könnten. Unsere Bitte - tragt die Idee weiter, beteiligt Euch hieran.

Wir haben diverse Umfragen durchgeführt, die mit mehr und weniger Interesse aufgenommen wurden, uns aber ein „Bild“ verschafft haben.

Danke an Gabi Zimmer

Frau Zimmer hat in der letzten Saison die Versorgung nach einem Jahr Pause wieder übernommen. Die Abstimmungen mit den Übungsleitern der einzelnen Spieltage hat sich bewährt. Es wäre wünschenswert, wenn Gabi eine regelmäßige Unterstützung finden könnte.

Danke an alle

An alle fleißigen Hände, Mitdenker, Mitwirkende, Kritiker und Zweifler.

Mit Dank für die Aufmerksamkeit

Diana Weyhrauch
Vorstandsvorsitzende des MBSV e.V.

Bad Belzig, den 08.Mai 2011